

Stadtjournal

für die Stadt Trebsen mit ihren Ortsteilen
Altenhain, Neichen, Seelingstädt



Jahrgang 24

Freitag, den 10. Oktober 2025

Nummer 8



Sprechzeiten Rathaus Trebsen

Dienstag
9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag
9.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag
9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 034383 6040
E-Mail: info@trebsen.de
Telefax: 034383 60422
Internet: www.trebsen.de

**Ärztlicher
Bereitschaftsdienst /
Notfalldienstauskunft:
116 117**

Veranstaltungsinformationen

11. Oktober 2025 ab 10:00 Uhr

Geologischer Spaziergang im Stadtgebiet von Altoschatz mit Dr. habil. Frank W. Junge, Geologe (Rittergut Trebsen)

12. Oktober 2025 ab 14:00 Uhr

Offene GeoErlebnisWerkstatt im Rittergut Trebsen

24. Oktober 2025 ab 18:00 Uhr

Meditation mit Klangschalen und Monochord im Rittergut Trebsen

25. Oktober 2025 von 14:00 bis 19:00 Uhr

Herbstfest „Rund um die Kartoffel“ in Neichen an der Feuerwehr

31. Oktober 2025 ab 18:00 Uhr

Halloween Fest mit Gruselstrecke in Seelingstädt



31. Oktober 2025 ab 20:00 Uhr

171. Bluesnacht mit der Franky Dickens Band im Rittergut Trebsen

01. November 2025 von 17:30 bis 20:30 Uhr

Trebsener Filme von den 70zigern bis heute des Vereins Trebsen erleben e.V. in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“

09. November 2025 ab 14:00 Uhr

Offene GeoErlebnisWerkstatt mit Schmuckstein-Schleifaktion im Rittergut Trebsen

- Städtepartnerschaft verbindet – Schottische Gäste zu Besuch Seite 2
- Senioren-Weihnachtsfeiern der Stadt Trebsen 2025 Seite 3
- Verunreinigungen durch Aufkleber und Schmierereien Seite 3
- Feierliche Einweihung der sanierten Sanitär- und Umkleieräume in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen Seite 4



Mitteilungen

Städtepartnerschaft verbindet – Schottische Gäste zu Besuch

Am 3. Wochenende im September durften wir besondere Gäste aus unserer Partnerstadt Blackford willkommen heißen: Irene, Andrew, Mairi und Alan reisten an, um die Partnerschaft zwischen unseren Städten zu feiern.

Mit großer Herzlichkeit wurden sie von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern empfangen. Gemeinsam mit dem Organisationsteam der Highland Games verbrachten wir einen gemütlichen Begrüßungsabend im Rittergut. Wie es bei uns üblich ist, wurde gegrillt und es gab viele leckere selbstgemachte Salate. Schnell kamen wir ins Gespräch. Zunächst half Google beim Übersetzen. Aber bald unterhielten wir uns mit Schulenglisch, mit Mimik und Gestik. Wir konnten auch herzlich miteinander lachen, z. B. über die unterschiedlichen Bedeutungen des Wortes „hell“ in den zwei Sprachen und den daraus resultierenden Missverständnissen.



Am Freitag hieß es dann: „Mein Leipzig lob ich mir.“ Während einer sehr unterhaltsamen Stadtführung auf Englisch erfuhren unsere Gäste viel über Goethe, Bach und Mendelsohn Bartholdy. Die Bedeutung der Stadt als herausragender Ort für Handel, Buchdruck, Messe und der friedlichen Revolution beeindruckte alle. Leipzig hat so viel zu bieten und auch wir deutschen Teilnehmer lernten noch einige neue Dinge dazu.



Der Samstag stand ganz im Zeichen der Highland Games. Obwohl es eher spanisches als schottisches Wetter gab, fühlten sich unsere Gäste sehr wohl.

Alan Watt sagte bei der Eröffnung auf der großen Bühne: „Ich bin in Trebsen eingeschlafen und in Schottland aufgewacht.“ Treffender hätte man es nicht formulieren können. Diese einzigartige, friedliche, freundliche Atmosphäre, dazu die Klänge der Pipebands, das schottische Essen sowie die typischen Getränke und natürlich die traditionellen Wettkämpfe sorgten bei allen für gute Stimmung und viele Gänsehautmomente. Alan Watt wurde zum „Chief of the day“ ernannt. Was für eine große Ehre!!



Viele besondere Augenblicke gab es auch am Sonntagvormittag beim Gottesdienst in der Kirche. Musik ist immer energiegelich und emotional. Aber als dann „Our Trebsen Twin Tune“ gespielt wurde, gab es stehenden Applaus. Dieses Stück wurde von einer Musikerin aus Blackford eigens für unsere Städtepartnerschaft komponiert. Ich war bei der Uraufführung in Schottland dabei und erlebte in der Kirche, wie es bei uns nun zwei Mal vorgetragen wurde. Für mich war das einer der Höhepunkte des Wochenendes. Der Gottesdienst wurde von unserer Pfarrerin Birgit Silberbach geleitet und von Mairi Perkins - Pfarrerin in Blackford - unterstützt. Pfarrerin Silberbach sprach zum Thema Gemeinschaft: „Es ist wunderbar, Gemeinschaft zu erleben. Sie ist sehr bedeutsam für unser aller Leben. Es ist eine große Freude, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.“ Diese Gedanken passten hervorragend zu unserer Städtepartnerschaft, zu den guten freundschaftlichen, zwischenmenschlichen Beziehungen und zu unserer heutigen Zeit.



Am Sonntagabend hieß es dann schon wieder für die Meisten Abschied nehmen. Irene - Vorsitzende des Partnerschaftskomitees in Blackford - bedankte sich für die vielen schönen Erlebnisse, Begegnungen und Geschenke. Sie sagte: „Der Besuch hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll Freundschaft und Gemeinschaft sind.“ Sie wird viele Grüße an die Einwohner ihrer Stadt ausrichten und ihnen erzählen, wie schön das Wochenende war. Es wurden auch schon Pläne für das Wiedersehen zu den 155. Highland Games in Blackford und den 25. in Trebsen geschmiedet. Der Abend klang natürlich mit viel Musik aus. Sieben Künstler aus drei Nationen spielten gemeinsam. Andrew musste nicht lange gebeten werden, um zur Gitarre zu greifen und die schottischen Lieder authentisch zu begleiten. „It was great“ sagte er im Anschluss mit leuchtenden Augen. Und das galt bestimmt nicht nur für den Abend.



Unsere Gäste haben sich in Trebsen sehr wohl gefühlt und eine unvergessliche Zeit erlebt. Einen entscheidenden Anteil daran hatten natürlich auch die gastgebenden Familien. Ihnen sei an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich gedankt.

*A. Rackwitz
Schulleiterin GS Trebsen, im Auftrag des Partnerschaftskomitees*

Senioren-Weihnachtsfeiern der Stadt Trebsen 2025

Liebe Senioren, auch in diesem Jahr möchten wir Sie zu den Senioren-Weihnachtsfeiern herzlich einladen.

Deshalb hier schon einmal die Termine zum Vormerken.

Seelingstädt: Mittwoch, 26.11.2025 im Speicher

Trebsen: Donnerstag, 27.11.2025 in der Kulturstätte

Altenhain: Freitag, 05.12.2025 im Vereinshaus (Turnhalle)

Neichen: Samstag, 06.12.2025 im Feuerwehrgerätehaus

Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 14:00 Uhr. Einlass ist ab 13:30 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie im Stadt-Journal Monat November.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen.

*Stefan Müller
Bürgermeister*

*Frank Erfurth
Sachbearbeiter*



Illegale Müllentsorgungen im Stadtgebiet

Immer wieder müssen wir feststellen, dass Abfälle vorsätzlich oder fahrlässig in der freien Natur achtlos entsorgt werden. Diese Abfälle können durch ihre Art bzw. Zusammensetzung zu einer Gefährdung von Boden, Grundwasser, Gewässern oder sogar der Luft führen. Verbotswidrig abgelagerte Abfälle beeinträchtigen zudem das Landschaftsbild und können zu Geruchsbelästigungen führen. Gemäß § 3 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) sind Abfälle im Sinne dieses Gesetzes alle Stoffe oder Gegenstände, derer sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Eine Entledigung liegt vor, wenn der Besitzer Stoffe oder Gegenstände einer Verwertung oder einer Beseitigung zuführt oder die tatsächliche Sachherrschaft über sie unter Wegfall jeder weiteren Zweckbestimmung aufgibt. Gemäß § 15 und § 28 des KrWG sind Abfälle, die nicht verwertet werden, grundsätzlich umwelt- und gemeinwohlverträglich zu beseitigen. Abfälle dürfen zum Zweck der Beseitigung nur in den dafür zugelassenen Anlagen oder Einrichtungen (Abfallbeseiti-

gungsanlagen) behandelt, gelagert oder abgelagert werden. Ordnungswidrig handelt deshalb, wer entgegen § 28 KrWG vorsätzlich oder fahrlässig Abfälle zur Beseitigung außerhalb einer dafür zugelassenen Abfallbeseitigungsanlage behandelt, lagert oder ablagert. Wer Stoffe oder Gegenstände wie z. Bsp. Hausmüll, Sperrmüll, Altreifen, Fahrzeuge, Bauschutt, Bodenaushub, Tierabfälle, pflanzliche Abfälle und anderes durch Wegwerfen, Liegenlassen, Vergraben, Wegschütten oder Verbrennen beseitigt, kann mit einer Geldbuße bis zu 100.000 EUR belangt werden.

Kann kein Verursacher ermittelt werden, müssen die Entsorgungskosten am Ende von allen Bürgern über Steuern und Gebühren aufgebracht werden. Daher sollte die ordnungsgemäße Entsorgung jeglicher Abfälle jedem Bürger ein Bedürfnis sein.

*Annett Thiemann
Sachbearbeiterin Ordnungsamt*

Verunreinigungen durch Aufkleber und Schmierereien

Seit geraumer Zeit kommt es immer wieder vor, dass Straßenlaternenmasten, Bushaltestellen, Verkehrszeichen, Bänke, Spielgeräte auf Spielplätzen und andere Gegenstände in Trebsen und den Ortsteilen beschmiert oder mit Aufklebern beklebt werden und dadurch das Stadtbild verschandelt wird. Hierbei handelt es sich um Sachbeschädigung an städtischem Eigentum. Sachbeschädigung ist ein Straftatbestand, welcher zur Anzeige gebracht wird und durch die zuständigen Behörden verfolgt wird.

Daher die Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Trebsen, lassen Sie nicht zu, dass Unbekannte das Stadtbild von Trebsen verschandeln. Wer Beobachtungen macht, gemacht hat oder auch Hinweise geben kann, die zu den Verursachern führen können, meldet sich bitte bei der Stadtverwaltung Trebsen.

*Annett Thiemann
Sachbearbeiterin Ordnungsamt*

Neues aus dem Steueramt

Zum 01.01.2025 trat die Reform der Grundsteuer in Kraft. Um weiterhin einkommensneutral zu bleiben, senkten wir die Hebesätze der Grundsteuer A und B auf 300 % bzw. 350 %. Zu diesem Zeitpunkt lagen uns jedoch noch nicht alle Messbescheide zur Grundsteuer A vor, sodass es sich bei diesem Hebesatz um eine Schätzung handelte. Nun sind alle Messbescheide für die Grundsteuer A eingegangen und es stellte sich heraus, dass wir den Hebesatz zu stark gesenkt hatten. Zum 01.01.2026 wird der

Hebesatz nun auf 480 % angehoben, um die Einkommensneutralität wieder herzustellen. Steuerzahler der Grundsteuer A erhalten am Jahresanfang 2026 neue Bescheide von der Stadt Trebsen. Dies betrifft ausschließlich die Besitzer von land- und/oder forstwirtschaftlichen Flächen.

Melanie Kupfer
Sachgebiet Steuern und Liegenschaften

Informationen aus dem Bauamt

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Trebsen am 23. September 2025 wurde der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 13 „Solaranlagen Altenhain“ für die Gemarkung Altenhain beschlossen. Gleichzeitig wurde die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Ab sofort besteht die Möglichkeit, Einsicht in die Planunterlagen zu nehmen und Stellungnahmen oder Anregungen zum Vorha-

ben einzureichen. Weitere Informationen sowie die vollständigen Unterlagen zur öffentlichen Auslegung finden Sie im elektronischen Amtsblatt auf unserer Website.

Silke Hempel
Leiterin Bauamt

Neuer Briefkasten der Deutschen Post in Altenhain

In Altenhain stehen derzeit zwei gelbe Briefkästen der Deutschen Post – einer in der Straße „Am Steg“, der andere in der Straße „Zur Siedlung“. Um eine besser erreichbare und zentralere Lösung für alle Bürger des Ortes zu bieten, werden die derzeit vorhandenen Briefkästen abgebaut und stattdessen ein neuer Briefkasten vor dem Feuerwehrgerätehaus installiert. Die Leerung des neuen Briefkastens wird zukünftig der Zusteller übernehmen, jeweils 9:00 Uhr von Montag bis Samstag.

Die Deutsche Post hat darauf hingewiesen, dass korrekt frankierte Briefsendungen auch direkt dem Zusteller mitgegeben werden können. Die Umsetzung der Maßnahme wird bis 30.10.2025 erfolgen.

Marie Belz
Sachbearbeiterin Bauamt

Feierliche Einweihung der sanierten Sanitär- und Umkleieräume in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen

Die Stadtverwaltung Trebsen freut sich, die erfolgreiche Fertigstellung und feierliche Einweihung der sanierten Sanitär- und Umkleieräume in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ bekanntgeben zu können. Nach nur sechsmonatiger Bauzeit konnte das Projekt planmäßig abgeschlossen und gemeinsam mit dem Sportverein Trebsen e.V. feierlich eröffnet werden. Im Rahmen der Baumaßnahme wurden die bestehenden Sanitärebereiche vollständig entkernt, räumlich neu strukturiert und mit moderner Heizungs-, Sanitär- sowie Elektroinstallation ausgestattet. Ein besonderes Augenmerk lag auf der Schaffung barrierefreier Sanitäreinrichtungen sowie eines separaten Schiedsrichterraums, um den Anforderungen einer inklusiven und vielfältigen Nutzung gerecht zu werden. „Mit dieser Investition stärken wir die Attraktivität unserer Kultur- und Begegnungsstätte nachhaltig – sowohl für den Vereinsbetrieb als auch für überregionale Veranstaltungen in den Bereichen Sport, Freizeit und Kultur“, betonte Bürgermeister Stefan Müller in seiner Ansprache zur Einweihung. „Wir schaffen damit nicht nur moderne und barrierefreie Rahmenbedingungen, sondern setzen ein Zeichen für ein offenes Miteinander und gelebte Teilhabe.“ Die Maßnahme wurde durch Fördermittel des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung im Rahmen des Programms „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum 2024“ unterstützt. Die Stadt Trebsen hatte sich im April 2024 erfolgreich um eine Förderung beworben und erhielt am 13. Juni 2024 die Zusage zur finanziellen Unterstützung. Das Programm fördert gezielt die bauliche Innenentwicklung ländlicher Gemeinden und flankiert die Umsetzung regionaler LEADER-Entwicklungsstrategien. Die Sanierung wurde im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen mit einem Fördersatz von 65 Prozent der förderfähigen Ausgaben bezuschusst.

Die Stadtverwaltung Trebsen vertraut darauf, dass die neu gestalteten Räumlichkeiten von den nutzenden Vereinen und Gruppen mit der gebotenen Sorgfalt und Wertschätzung behandelt werden. Denn nur durch einen verantwortungsbewussten Umgang kann sichergestellt werden, dass diese Infrastruktur langfristig erhalten bleibt und vielen Generationen als Ort der Begegnung und Bewegung offensteht. Wir danken allen Beteiligten für die engagierte Umsetzung und freuen uns, mit der modernisierten Infrastruktur einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Miteinanders leisten zu können.

Eine Ausführliche Vorhabensbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.trebsen.de/rathaus-buergerservice/verwaltung/stadtplanung-und-bauen/>

Marie Belz
Sachbearbeiterin Bauamt



Veranstaltungsinformationen



Unser nächstes Konzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen findet am 06.12.2025 statt. Tauchen Sie ein in eine klingende Welt, die den Winter in ein Fest der Sinne verwandelt und die Vorfreude auf die Festtage ins Unermessliche steigert.

Sa., 06.12.2025

Weihnachtskonzert „EXSULTATE, JUBILATE“

So., 25.01.2026

Neujahrskonzert „WIEN-PARIS-NEW YORK“

So., 15.03.2026

„SCHARFE ZUNGE, WEICHE LIPPEN“ Mit dem Sächsischen Bläserquintett und Sängerin Anna Veit

Michael Trischan mit seinem Soloprogramm „SCHWAMPF“ – ein Feuerwerk des Humors

Mit seinem humoristischen Soloprogramm „SCHWAMPF“ ist der beliebte Schauspieler am Samstag, 18.04.2026 live auf der Bühne in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen zu erleben.

Sa., 02.05.2026

„FRÜHLINGSSTIMMEN“

Kosten: 23,00 EUR pro Einzelkarte im Vorverkauf

Sie wollen sich schon jetzt für mehrere Konzerte entscheiden? Dann können wir das Abo entsprechend verkürzen. Sie sichern sich damit Ihre Plätze bereits jetzt zum Vorverkaufspreis der Einzelkarten. Sprechen Sie uns gern an. Übrigens lassen sich die Abokarten auch sehr gut verschenken, z.B. zu Weihnachten, denn die Karten sind übertragbar. Alle unsere Konzerte beginnen 16:00 Uhr. Erleben Sie eine abwechslungsreiche Saison mit der Sächsischen Bläserphilharmonie, die seit Jahrzehnten die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihrer außergewöhnlichen Klangvielfalt beeindruckt. Karten erhalten Sie in der Stadtbibliothek Trebsen. Ihre Anmeldungen nehmen wir weiterhin gern auch unter der Rufnummer 034383 60419 entgegen.

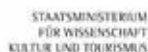
Reservierungen nehmen wir ab sofort unter folgender Rufnummer entgegen: 034383 60419.

Carola Röhler
Sachgebiet Kultur



Informationen aus der Stadtbibliothek Trebsen

Vom 16.06. bis zum 22.08.2025 fand in der Stadtbibliothek Trebsen wieder das landesweite Leseprojekt „Buchsommer Sachsen“ für Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren statt. Es haben sich in diesem Jahr 49 Kinder und Jugendliche zum Buchsommer Sachsen bei uns angemeldet und insgesamt 134 Bücher über die Sommerferien ausgeliehen. Wir hatten 15 Teilnehmerkunden an diejenigen zu vergeben, die mindestens 3 Bücher gelesen haben. Herzlichen Glückwunsch!



landesverband sachsen
im deutschen
bibliotheksverband

Der Buchsommer Sachsen ist ein Projekt des Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Unsere Abschlussveranstaltung konnten wir wieder im Schulclub der Oberschule Trebsen durchführen. Wir bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich für die tolle Unterstützung. In diesem Jahr haben wir Flaschen, Gläser und CDs mit Acrylfarbe gestaltet.



Falls ihr nach dem Buchsommer weiter die Stadtbibliothek Trebsen nutzen möchtet und noch keinen Bibliotheksausweis habt, meldet euch gern an und entdeckt weiter spannende und interessante Dinge.



An diesem Tag präsentieren Bibliotheken seit 1995 bundesweit Ihre vielfältigen Angebote. Wir laden Sie auch in diesem Jahr zu einem „Blinde Date mit einem Buch“ ein.

Ab dem 24.10.2025 finden Sie bei uns neutral verpackte Bücher, die mit nur wenigen Worten charakterisiert werden. Leihen Sie sich ein solches Buch aus und lassen Sie sich überraschen. Wir werden solche Päckchen für alle Altersklassen bereithalten.

Carola Röhler
Leiterin Stadtbibliothek Trebsen

Wissenswertes

Papier schöpfen im Pflegeheim Mühlteichblick

Unter Anleitung von Betreuungskraft Gabi Wagner und Elke Spröh, welche das gesamte Equipment zur Verfügung stellte, entstanden in den letzten Wochen kunstvolle Papierarbeiten. Die Senioren rissen, schöpften und trockneten mit einer Hingabe, die selbst die routinierten Handgriffe der Papierfabrik-Mitarbeiter in den Schatten stellen könnten. Während in der Fabrik Maschinen das Tempo vorgeben, herrschte in der Werkstatt des Heimes eine konzentrierte Stille, nur unterbrochen vom Rascheln des Papiers und dem gelegentlichen Lachen über gelungene Kreationen.

Hier zählt nicht die Effizienz, sondern die Freude am Tun, betont Gabi Wagner. Es fühlt sich an, als könnten wir noch etwas Schönes in die Welt bringen, genau wie die Arbeiter in der Fabrik.

Solche Aktivitäten fördern bei den Senioren nicht nur die geistige und körperliche Aktivität, sondern geben ihnen auch ein Gefühl von Sinnhaftigkeit und Gemeinschaft. Im Pflegeheim werden oft kreative oder handwerkliche Aufgaben angeboten, um das Wohlbefinden und die Lebensqualität zu steigern.



G. Wagner



Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren

Am 24.09.2025 feierten Helga und Martin Färber ihren 70. Hochzeitstag. Dazu gratulierte ihnen Hauptamtsleiterin Frau Sandra Reich-Lieckfeldt herzlich.



Zu Ihrem Geburtstag möchte ich Ihnen auf das Herzlichste gratulieren. Für die Zukunft wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Freude und persönliches Glück im Kreise Ihrer Familie und Angehörigen.

Auch allen an dieser Stelle nicht genannten Jubilaren übermittle ich hiermit alle guten Wünsche.

Stefan Müller
Bürgermeister

in Trebsen

Porges, Helga	85.	25.10.
Oehmichen, Rudolf	92.	13.11.

in Altenhain

Milich, Isolde	87.	05.11.
----------------	-----	--------

Nachträglich zum Geburtstag möchten wir noch ganz herzlich gratulieren:

in Seelingstädt

Richter, Heinz	86.	23.09.
----------------	-----	--------

in Trebsen

Winter, Edelgard	91.	07.10.
------------------	-----	--------



Gesucht. Gefunden.
Traumwohnung.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im



Amts- und Mitteilungsblatt.



Freiwillige Feuerwehr

Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Seelingstädt

5. Löschfahrzeugziehen – Sommerfest der Feuerwehr Zweenfurth

Am 23. August 2025 lud die Feuerwehr Zweenfurth zum traditionellen Sommerfest ein. Neben Musik, guter Stimmung und leckerem Essen stand wieder das Highlight auf dem Programm: die Wahl der „stärksten Feuerwehr“. Ein besonderer Moment des Tages war außerdem die feierliche Einweihung des neuen Tanklöschfahrzeugs. Vier Kameraden pro Team mussten dieses schwere Fahrzeug in zwei Durchgängen ziehen – eine echte Kraft- und Teamleistung. Auch unsere Wehr trat neben der Gastgeberfeuerwehr und weiteren Teams der Region an und stellte sich der spannenden Herausforderung. Unter großem Applaus der Besucher gaben alle Mannschaften ihr Bestes, bevor am Ende die Zeiten addiert und die Platzierungen ermittelt wurden. Unter den 9 Teams belegten wir mit Stolz den 6. Platz und verbessern unsere Platzierung aus dem Vorjahr. Das Sommerfest zeigte einmal mehr, dass Feuerwehr nicht nur für Einsätze steht, sondern auch für Gemeinschaft, Zusammenhalt und sportlichen Ehrgeiz. Wir danken der Feuerwehr Zweenfurth für die Einladung, die gelungene Veranstaltung und gratulieren herzlich zur Fahrzeugeinweihung – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Immer auf dem Laufenden – Folge deiner Feuerwehr!

Erhalte aktuelle Infos, spannende Einblicke und wichtige Hinweise direkt von uns.

Scanne einfach den QR-Code und folge uns auf:

- Facebook
- Instagram
- WhatsApp

Bleib informiert, unterstütze deine Feuerwehr und sei Teil unserer Gemeinschaft!



Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Trebsen

Folgende Einsätze hatten wir im September

04.09.2025 – Tragehilfe

19.09.2025 – Brand Wiese / Ödland

IMPRESSUM

„Stadtjournal für die Stadt Trebsen mit ihren Ortsteilen Altenhain, Neichen, Seelingstädt“

Das Stadtjournal der Stadt Trebsen erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

Herausgeber, Medienhaus und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadtverwaltung Trebsen, Markt 13, 04687 Trebsen, Telefon: 03 43 83/6 04-0, Fax: 03 43 83/6 04-22

Verantwortlich für den nichtamtl. Teil: Unterzeichner des Artikels

Verantwortlich für den Anzeigenteil / Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





Schul-, Vereins- und Kirchennachrichten

Neues aus der Grundschule „Am Storchennest“



Unter dem Motto „Dein Tag. Deine Challenge. Dein Sportabzeichen!“ fuhren die beiden 3. Klassen unserer Grundschule nach Borna in das Rudolf-Harbig-Stadion. Mit dabei waren auch die Maskottchen Bulli, Trimmy, Flizzi und Ballelo. Im Mittelpunkt stand die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Die Kinder mussten sich in den Disziplinen Laufen, Springen und Werfen beweisen. In dem großen Stadion gab

es aber noch viel mehr zu erleben. Zahlreiche Mitmachstationen wie z.B. Axtwerfen, Menschenkicker, Fußballdart, Hüpfburgen, Balancierstationen, Sommerbiathlon und vieles mehr konnten die Kinder ausprobieren. Dabei hatten sie großen Spaß. Auch attraktive Preise gab es zu gewinnen, wenn sie sich an den Miniwettbewerben beteiligt haben. Die Organisation war hervorragend und auch für das leibliche Wohl war mit Eis, warmen Essen und Getränken gesorgt.

Es war ein abwechslungsreicher und schöner Vormittag.

A. Heinig
Sportlehrerin

Zirkusfieber an der Grundschule

In der Woche vom 08. bis 12. September verwandelte sich das Gelände der Grundschule in eine farbenfrohe Zirkuswelt: Der Projektzirkus „Simsalabim“ schlug sein Zelt auf dem Schulgelände auf und bot den Schülerinnen und Schülern eine zauberhafte Projektwoche.

Unter der Leitung von Zirkusdirektor John erarbeiteten die Kinder in altersgerechten Workshops eindrucksvolle Darbietungen. Als Akrobaten, Jongleure, Dompteure, Fakire und Clowns zeigten sie nicht nur ihr Können, sondern auch Teamgeist, Mut und Begeisterung, begleitet von einer gesunden Portion Lampenfieber. Den krönenden Abschluss bildeten zwei Galavorstellungen: Am Donnerstag präsentierten die A-Klassen ihre Show, am Freitag folgten die B-Klassen. Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde verfolgten die Auftritte begeistert und spendeten reichlich Applaus. Für besondere Aufmerksamkeit sorgten auch die tierischen Zirkusstars: Ein Hundetrio, Schlange Paula und mehrere Tauben wurden charmant und sicher in die Vorstellungen eingebunden und trugen zu Staunen und Faszination bei. Die Grundschule Trebsen bedankt sich herzlich beim Team des Projektzirkus „Simsalabim“ sowie bei allen Unterstützerinnen

und Unterstützern, die dieses besondere Erlebnis möglich gemacht haben.

J. Radlbeck
Klassenlehrerin 2b



Neues aus dem Hort „Am Storchennest“ Trebsen



Sommerferien im Hort „Am Storchennest“

Viele Kinder nutzten wieder unsere abwechslungsreichen Ferienangebote. Höhepunkte in den sechs Wochen waren die Fahrt zum Bergzoo in Halle und eine Besichtigungstour des Flughafens Halle/Leipzig. Unsere Steinzeitolympiade im Park Canitz und die Naturralleye im Wilhelm-Ostwald-Park und sowie Highlandgames im Hort bereiteten den Kindern viel Freude. Durch das unbeständige Wetter konnten nicht alle Programmpunkte eingehalten werden. Unsere Besuche ins Freibad Burkartshain mussten wir leider oft absagen. Auf diesem Wege möchten wir uns beim Busunternehmen Geißler Reisen für die kurzfristigen Umbuchungen oder Stornierungen bedanken. Ebenso bei den Kindern und Eltern, die dafür Verständnis zeigten.



Hort-Team „Am Storchennest“

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de



Neues aus der Oberschule Trebsen

Olympiade der 5. Klassen – Sport, Teamgeist und jede Menge Spaß

Am 18. August 2025 fand an unserer Schule die traditionelle Olympiade der 5. Klassen statt.

Mit viel Begeisterung und Einsatzfreude traten die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen sportlichen Disziplinen gegeneinander an. Den Auftakt bildete ein packendes Völkerball-Turnier, bei dem bereits große Spannung und Teamgeist zu spüren waren. Danach standen abwechslungsreiche Lauf- und Geschicklichkeitsspiele auf dem Programm: Von der Laufpyramide über den Eierlauf bis hin zum Sportarten-Quiz und weiteren spannenden Spielen wie Laufpuzzle, Wassertransport und Tower of Power. Alle Kinder gaben ihr Bestes und haben für ihre Klasse gekämpft.

Am Ende der Wettbewerbe stand das Ergebnis fest:

1. Platz: Klasse 5c – Gewinner des Pokals
2. Platz: Klasse 5b
3. Platz: Klasse 5a

Bei der feierlichen Siegerehrung erhielten alle Klassen Urkunden, und die stolze Siegerklasse durfte den Pokal entgegennehmen. Die Olympiade war ein voller Erfolg – ein Tag voller

Fairness, Freude und sportlichem Ehrgeiz, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Bericht über den Sportabzeichentag in Borna

Am 03.09.2025 nahmen die Klassen 5c und 6a unserer Schule am Sportabzeichentag in Borna teil. Früh am Morgen machten wir uns gemeinsam auf den Weg zum Stadion, wo zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen der Region zusammenkamen. Nach einer kurzen Begrüßung und Einweisung durch die Organisatoren starteten die Wettkämpfe. Um das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben, mussten die Teilnehmenden ihre Leistungen in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination unter Beweis stellen. Dazu gehörten unter anderem Disziplinen wie Weitsprung, Sprint, Kugelstoßen, Weitwurf, Medizinballstoßen und Ausdauerlauf. Unsere Schülerinnen und Schüler zeigten großen Einsatz und viel Teamgeist. Besonders motivierend war, dass man sich gegenseitig anfeuerte und unterstützte. Trotz der sommerlichen Temperaturen gaben alle ihr Bestes. Einige schafften es sogar, die Bedingungen für das Sportabzeichen in Gold zu erfüllen. Am Ende des Tages waren viele müde, aber auch stolz auf ihre Leistungen. Neben sportlichen Erfolgen stand vor allem das ge-

meinsame Erlebnis im Vordergrund. Der Sportabzeichentag in Borna war für unsere beiden Klassen ein abwechslungsreicher und bewegungsreicher Tag, der allen lange in Erinnerung bleiben wird.

T. Stubbe, FL Sport



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Stadtjournal

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/3019

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

AZUBIS WANTED

STELLE DEIN REGIONALES UNTERNEHMEN BEIM

SPEED-DATING

AM 26.03.2026 IN DER OS TREBSEN VOR

Triff Schüler und Schülerinnen Klasse 8&9

NEUGIERIG?
MELDE DICH BIS 03.11.25

sekretariat@oberschule-trebsen.de

Kinder-Sommerfest
Neichen e.V.

HERBSTFEST
„Rund um die Kartoffel“

Wann? - Sa., 25.10.2025 14:00-19:00 Uhr

Wo? - Feuerwehr Neichen, Kleine Bahnhofstr. 5, 04687 Neichen

Pony reiten, Basteln, Seifenblasen, Drachen steigen

17:30 Uhr Lampionumzug

Knüppelkuchen an der Feuerschale

!!!! Drachen und Lampion bitte mitbringen !!!!

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt
Kaffeestube, Popcorn, Kartoffelgerichte

Kinder-Sommerfest Neichen e.V.

Eintritt
frei!

Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldental e.V. - Neues aus der Ortsgruppe der VS Neichen



Am 13.09.2025 hatten wir unsere Seniorinnen und Senioren zum „Kartoffelfest“ auf den Saal der Neichener Feuerwehr eingeladen. In kleinerer Runde als sonst, da viele unserer Besucher im Urlaub waren, ließen wir es uns trotzdem gut gehen und verbrachten einen gemütlichen und lustigen Nachmittag zusammen. Unsere Kaffeerunde wurde eröffnet mit leckerer Eierschecke der Bäckerei Töpfer, gesponsert durch Barbara und Dietrich Wenzel, welche damit Dank sagen wollten, für die Zahlreichen Glückwünsche zum 65. Hochzeitstag und dem 85. Geburtstag von Dietrich. Dem folgte noch eine Sektrunde, worüber wir uns alle sehr freuten. Nach den Glückwünschen für die Geburtstagskinder aus August und September, hatten wir ein weiteres Jubelpaar. Zur Goldenen Hochzeit von Edda und Otto Hennig, allerdings schon im Mai, gab es eine weitere Sektrunde. Ja bei den Senioren in der VS Neichen gibt es immer etwas zu feiern.

Da wir ja dieses Mal zum Thema „Kartoffel“ geladen hatten, zeigten unsere Elke und Inge ihr künstlerisches Talent. Inge bastelte aus Kartoffeln für die Tischdeko kleine Kartoffelköpfe und Elke präsentierte Herr und Frau Kartoffel, mit echtem Maishaar.

Nach den ganzen Gratulationen und Saalrunden mussten unsere Senioren nun auch selbst etwas tätig werden. Unser DJ Willi hatte sich ein paar kleine, aber trotz allem knifflige Aufgaben zum Thema Kartoffel einfallen lassen.

So wurden unsere Senioren in Teams eingeteilt und mussten sich unter Beweis stellen, wer konnte zum Beispiel die längs-

te zusammenhängende Kartoffelschale schälen. Versuchen Sie es doch mal zu Hause. Wir sind auf eine Gesamtlänge von 1,05m gekommen, dass das Team 2 um Inge, Roland, Konrad, Leonore und Helga mit viel Geduld und Können hervorbrachte. Aber auch die anderen Teams gaben ihr Bestes und trotz Anfangsschwierigkeiten, mit gerissenen Kartoffelschalen und vor allem einem berechtigten Einwurf von „Schiebung“, anhand von stumpfen Messern, hatten alle vorzeigbare Ergebnisse. Eine weitere Aufgabe bestand darin, eine vorhandene Menge von Kartoffeln auf ihr Gewicht zu schätzen, auch dies erwies sich als nicht so einfache Aufgabe. So manches Team konnte dies gut einschätzen und andere wiederum waren sehr weit vom tatsächlichen Gewicht entfernt, was zum Staunen führte. Und wenn Sie bei der nächsten Familienfeier oder Kindergeburtstag mal etwas Stimmung aufkommen lassen wollen,

schneiden Sie doch einfach eine Kartoffel in beliebig viele Teile und versuchen Sie diese dann, wie bei einem Puzzle, mit Hilfe von Zahnstochern zusammen zu setzen.

Bei unseren Senioren kam es jedenfalls gut an und machte einen Riesen Spaß.

Und bevor es zum wohlverdienten Abendessen ging, schnappte sich Steffi einige unserer Gäste und es wurde das „Kutscherspiel“, vielleicht kennt es ja der eine oder andere, abgewandelt auf Bauern und Kartoffeln, gespielt. Moni, Elke, Werner und Otto durften die 4 Räder sein, welche, bei Nennung ihrer Rolle, um ihren Stuhl laufen mussten. Rainer war der Kutscher, der eine der besten Rollen erwischte hatte, denn er durfte immer einen Schluck Bier nehmen. Edda und Renate



waren die Gäule. Ausgestattet mit prächtigen Mähnen, klappte das Wiehern auch sehr gut. Sogar das restliche Publikum wurde bei dieser Vorführung mit eingespannt und musste sich an gegebener Stelle mit „Tolle Knolle“ melden, was wunderbar funktionierte. Und unser „Eisernes Brautpaar“ Barbara und Dietrich übernahmen die Rolle der jungen Bäuerin und des attraktiven Bauern und durften sich beim Nennen Ihre Namen einen Kuss geben, was immer wieder vom Publikum gefeiert wurde.

Ja und nach so viel Wirken und Tun, hatten sich jetzt alle ein ordentliches Abendbrot verdient. Als Vorsuppe gab es eine kräftige Kartoffelsuppe, welche Karin zu Hause für uns vorbereitet hatte. Weiter ging es mit Kartoffeltaschen, gefüllt mit Spinat oder Kräutermischung und kleinen Schnitzeln. Passend zum frischen Kartoffelbrot hatte Franzi einen Kartoffeldipp vorbereitet. Und zum Nachttisch durfte sich der eine oder andere über Kartoffelpuffer mit Apfelmuss freuen. Somit war für jeden



Geschmack etwas dabei und wir sind unserem heutigen Thema treu geblieben. Uns hat es wie immer viel Spaß gemacht und unseren lieben Senioren hoffentlich auch und wir freuen uns schon auf ein baldiges Wiedersehen am 11.10.2025 zum „Spielesonntag“, gern können eigene Spiele mitgebracht werden. Hierzu ist jeder man herzlich eingeladen. Bedanken möchten wir uns noch bei Sabine, die uns wieder tatkräftig unterstützt hat. Noch ein Wort in eigener Sache, wir sind weiterhin auf der Suche nach Helfern die uns bei diesen dankbaren, ehrenamtlichen Veranstaltungen unterstützen möchten. Wer sich gerne mal einen Einblick in unsere Arbeit verschaffen möchte, ist gerne bei einer der nächsten Treffen gesehen. Bitte einfach vorher bei Karin Gärtner anmelden.

Bis zum nächsten Mal

Karin, Franzi, Steffi, Kerstin und Alexander

Tagesfahrt in die Dahleener Heide

Warum in die Ferne schweifen, sieh das Gute liegt so nah. Diesem Spruch folgend führte uns die Tagesfahrt mit Liebelt-Reisen diesmal in die Dahleener Heide.

Wir starteten bei etwas herbstlichen Temperaturen und hatten doch den ganzen Tag Sonnenschein. Also, wenn Engel Reisen, dann lacht die Sonne und genauso war es.

Ebs, unser Busfahrer von Liebelt-Reisen, empfing uns mit guter Laune und begrüßte uns diesmal in einem Linienbus zu unserem Ausflug. Der eigentliche Reisebus ist leider in Reparatur, aber das tat dem Ganzen keinen Abbruch. Nachdem alle Reisetilnehmer ihren Platz eingenommen hatten, starteten wir über die A14 in Richtung Oschatz nach Reudnitz. Einem kleinen Ort mit nur 8 Einwohnern aber einer super tollen Gaststätte, der „Waldschänke“ Reudnitz. Die Belegschaft empfing uns sehr freundlich und die Chefin, Frau Pelzer, ließ es sich nicht nehmen uns persönlich zu begrüßen und mit einigen Ausführungen die Geschichte zur Waldschänke näher zu bringen. Vorab hatte jeder schon seine Wahl zum Mittagsgesicht getroffen und so waren wir gespannt, wie es wohl schmecken würde. Es waren drei Gerichte zur Auswahl – Schweinebraten in Schwarzbiersoße mit knackigem Kaisergemüse und hausgemachten Kartoffelklößen. Oder Gedünstetes Fischilet an hausgemachter Kräutersoße mit Broccoliroschen und Petersilienkartoffeln. Das dritte Gericht war dann doch noch der Favorit: Hirschbraten angerichtet mit Rotkohl und sächsischen Kartoffelklößen. Diese Gaststätte ist sehr zu empfehlen. Das Ambiente, der Service und das Essen waren super.

Mit der Waldbahn unternahmen wir noch eine einstündige Fahrt durch die Dahleener Heide, von Reudnitz aus ging die Fahrt los.



Wir fuhren durch kleine Orte, von denen wir noch nie gehört hatten, bis hin nach Schmannewitz vorbei am Waldbad, bis zur Klinik. Das Waldbad rief doch bei dem einen oder anderen noch Erinnerungen aus der Kindheit oder Jugendzeit hervor. Während der Fahrt wurden wir über Lautsprecher mit der Historie und über verschiedene Ereignisse informiert. Eine wunderbare Gegend. Zur Gaststätte gehört auch ein Biergarten am kleinen See und ein Hotel mit Spielplatz, in dem man sicher einen schönen Urlaub verbringen kann, um durch die Dahleener Heide zu wandern. Nachdem sich alle wieder im Bus eingefunden hatten, starteten wir weiter zur Tour nach Frauwalde. In der Gaststätte „Zu den Schildbürgern“ kehrten wir ein. Unser

Fahrer Eps hatte kurzerhand für uns noch zusätzlich ein Kaffeetrinken organisiert. Das der Chef der Gaststätte mit seinem Team Kuchen noch für uns gebacken hatte, war nicht geplant. Den Kuchen ließen wir uns dann auch reichlich zum Kaffee schmecken. Damit das Essen gut verdaut wird, unternahmen viele der Reisetilnehmer einen Spaziergang, um das schöne Wetter zu genießen und auch die Beine zu vertreten. Der Senior-Chef erfreute uns mit einigen Anekdoten zu den Schildbürgern und erklärte die nach den Streichen gestalteten Ornamentfenster. Bei einigen Anekdoten mussten wir sehr schmunzeln und belohnten die Ausführungen mit einem starken Beifall. Inzwischen war es Zeit für das Abendessen. Auch hier hatte jeder schon seine Vorauswahl getroffen. Borstenvieh knusprig verpackt: Schnitzel mit rahmigen Champions und Bratkartoffeln, versteckte sich dahinter. Oder Ein leckeres Stück vom Schwimmtier: Buntbarschfilet mit Mischgemüse und Bratkartoffel war hier

gemeint und zu guter Letzt gab es Hochgezogenes Rindvieh: Wer dieses Gericht wählte, konnte sich einen zarten Rinderbraten mit schmackhaftem Rotkohl und Klöße schmecken lassen. Auf persönlichen Wunsch wurden auch drei Salatteller mit Hühnerstreifen serviert. Und was soll ich sagen, auch hier hatten die verschiedenen Essen allen gut gemundet. Es gab viel Lob. Natürlich machte das viele Essen auch durstig und so schmeckte natürlich ein Wein, Bier oder alkoholfreie Getränke besonders gut zum Essen. Ja, wenn Ihr Euch den kleinen Bericht durchgelesen habt, seid Ihr sicher der Meinung, nah die haben aber viel gegessen. Ja, warum nicht, wir können uns das leisten und es ist ja auch nicht alltäglich.



Ein sehr schöner, erholsamer Tag fand mit der Rückfahrt seinen Abschluss. Alle sind wieder gut zu Hause angekommen und auch wenn wir keinen Reisebus hatten, sind wir doch mit Liebelt-Reisen wieder gut gefahren. Auf ein Neues am 26. November, wenn es heißt: Fahrt nach Oberwiesental zum Weihnachtschuppenzauber. Wir freuen uns schon darauf. Anmeldungen sind aber leider dafür nicht mehr möglich, alle Plätze sind belegt. Bleibt alle bei einer guten Gesundheit. Wir sehen uns zu nächsten Veranstaltung am Samstag, dem 11. Oktober zum Spielenachmittag wieder.

Viele Grüße von Kerstin, Franz, Steffi, Karin und Alexander

Halloweenfest mit Gruselstrecke

Am 31. Oktober wird es bei uns ein bisschen gruselig, aber vor allem lustig! Wir laden alle großen und kleinen Geister, Hexen und Monster herzlich zu uns ein. Kommt gerne verkleidet, bringt gute Laune mit und freut euch auf einen schönen Abend mit viel Spaß und kleinen Schreckmomenten. Wir freuen uns schon sehr auf euch und sind gespannt, wer das gruseligste Kostüm trägt!



Heimatverein Seelingstädt e. V.

Familientag am Speicher – ein Fest voller Begegnungen

Am 14. September lud Seelingstädt zum Familientag am Speicher ein und viele Gäste folgten dieser Einladung. Schon früh am Morgen begannen die Vorbereitungen: Der Backofen wurde angeheizt, Bänke, Tische und Pavillons aufgebaut und die Tische liebevoll mit herbstlichen Grüßen dekoriert. Im Speicher selbst nahmen die Helfer die vielen köstlichen Kuchen entgegen, die unsere fleißigen Bäckerinnen und Bäcker vorbereitet hatten. Ein kurzer Blick in den Himmel ließ alle hoffen, dass das Wetter hält und tatsächlich: Der Nachmittag zeigte sich freundlich mit Sonne und Wolken. Pünktlich um 14 Uhr startete das Programm. Die Besucher erlebten eine bunte Mischung aus Schauschmieden, Ponyreiten, Kinderschminken, Papier schöpfen, Kräuterwissen und Geschicklichkeitsspiele für Groß und Klein. Auch die Feuerwehr war mit dabei, ob am Spritzenhaus oder mit einer Schlauchbootfahrt auf dem Walteich. Für musikalische Begleitung war ebenfalls gesorgt. Natürlich durfte die Verpflegung nicht fehlen: Kaffee, Tee und Kuchen, kühle Getränke von Wasser bis Bier, Langos, Bratwurst und Steak. Ein besonderer Genuss war das frisch gebackene, duftende Brot aus dem Backhaus des Speichers, ein echtes Highlight, bei dem wir auch der Bäckerei Bahrmann für ihre Unterstützung danken. Für viele Lacher sorgte zudem ein Theaterstück nach dem Motto „Das etwas andere Theater“, dass die Zuschauer bestens unterhielt. Ein herzliches Dankeschön geht an den Heimatverein Seelingstädt e.V., der das Fest organisiert hat, an die Freiwillige Feuerwehr sowie an alle Helferinnen und Helfer vor und hinter den Ständen. Ohne die vielen „unsichtbaren Heinzelmännchen“ wäre dieser Tag nicht möglich gewesen. Und nicht zuletzt: Danke an alle Besucherinnen und Besucher! Ihr habt diesen Nachmittag zu etwas Besonderem gemacht. Die Freude, die Gemeinschaft und die vielen positiven Rückmeldungen sind Motivation genug, auch im nächsten Jahr wieder durchzustarten.





Der Förderverein Rittergut Trebsen e.V.

XXIV. Internationalen Highland-Games

Die diesjährigen Highlandgames waren wieder ein großer Publikumsmagnet und ein voller Erfolg. Der Förderverein Rittergut Trebsen e.V. dankt allen Förderern, Unterstützern und Helfern, ohne die ein Event in dieser Größenordnung nicht durchführbar gewesen wäre. Darüber hinaus bitten wir alle Trebsener Bürger, denen aufgrund der Verkehrssituation oder durch andere

Einschränkungen Unannehmlichkeiten entstanden sind, um ihr Verständnis. Kaum sind die ereignisreichen schottischen Tage vorüber, schauen wir bereits voller Vorfreude dem Jubiläumsfest, den XXV. Internationalen Highlandgames entgegen, die vom 18. bis 20.09.2026 in Trebsen stattfinden werden.

Geologischer Spaziergang in Altoschatz

Der Geologe und 1. Vorsitzender des Vereins Dr. habil. Frank W. Junge streift auf einem ca. 3 km umfassenden geologische Spaziergang die ehemaligen Porphyrrsteinbrüche von Altoschatz, die auf Porphyrfels hinterlassenen eiszeitlichen Gletscherspuren und die Aue der Döllnitz. Erläuterungen zum permischen

Vulkanismus mit seinen Gesteinen und die eiszeitliche Formung der Oschatzer Landschaft sind Themen der Exkursion. Der Spaziergang startet am 11. Oktober um 10 Uhr an der Kirche Altoschatz. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Vereines: www.rittergut-trebsen.de

Offene GeoErlebnisWerkstatt mit Mineralienbestimmung

Mit Angeboten zur Mineralienbestimmung und Gesteinsbearbeitung öffnet die GeoErlebnisWerkstatt wieder ihre Türen. Zudem können die Werkstätten und die Ausstellungen des Rohstoff-Kompetenzzentrums Steine/Erden besichtigt werden. Auch

Führungen werden angeboten. Die GeoErlebnisWerkstatt im Rittergut Trebsen öffnet am 12. Oktober um 14 - 17 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Vereines: www.rittergut-trebsen.de

171. Bluesnacht

Viele kennen sie bereits vom Himmelfahrtsblues auf dem Rittergutshof. Aufgrund der sehr positiven Resonanz betritt nun die Leipziger Franky Dickens Band die Bühne im Malsaal des Ritterguts. Sicherlich gelingt es Frank „Franky“ Taeubert (Bass und Gesang), Thomas „Dickens“ Steinert (Gitarre, Keyboard

und Gesang) und Joerg „Jogy“ Franke (Drums und Percussion) wieder, das Publikum mit ihrer Spielfreude in den Bann zu ziehen. Die Bluesnacht startet am 31. Oktober um 20 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Vereines: www.rittergut-trebsen.de

Offene GeoErlebnisWerkstatt mit Schmuckstein-Schleifaktion

Am 9. November von 14 - 17 Uhr öffnet die GeoErlebnisWerkstatt im Rittergut Trebsen ihre Türen.

Dabei werden Führungen durch die Ausstellungen „Porphyrr, Tuff & Co.“ sowie „Edle Steine in Sachsen – Schätze im Porphyrr“ angeboten.

Ebenfalls um 14 Uhr startet die Schmuckstein-Schleifaktion, während der aus einem vorgefertigten Rohling ein ganz individueller Kettenanhänger gefertigt werden kann. Für die Schleifaktion wird um Anmeldung per E-Mail an kultur@rittergut-trebsen.de gebeten. Weitere Infos unter: www.rittergut-trebsen.de



4. Trebsener Schlosslauf am 2. November 2025

Der SV Trebsen, Abteilung Ski, lädt auch in diesem Jahr wieder zum sportlichen Höhepunkt im Herbst ein: Am Sonntag, den 2. November 2025, fällt der Startschuss für den 4. Trebsener Schlosslauf. Die malerische Strecke führt rund um das Trebsener Schloss, durch den Schlosspark und bis hinunter zur Schiffmühle. Ab 10 Uhr geht es los – zunächst für die Bambinis, anschließend starten im Abstand von fünf Minuten die weiteren Altersklassen.

Streckenübersicht

- Bambinis (Jg. 2019 und jünger): 450 m – eine Runde um das Schloss
- Jg. 2018 / 17 / 16: 800 m
- Jg. 2015 / 14 / 13: 1,3 km
- Jg. 2012 / 11 / 10: 2,8 km bis Walzig
- Jugend (Jg. 2009 / 08 / 07): 3,8 km bis zur ehemaligen Schiffmühle
- Erwachsene & Walker: 7,8 km (2 Runden bis zur Schiffmühle)

Ob ambitionierter Läufer, Walker oder Lauf-Neuling – hier findet jeder die passende Strecke. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Der Abiturjahrgang des Evangelischen Schulzentrums Muldental e.V. aus Großbardau bietet selbstgebackenen Kuchen an. Darüber hinaus warten saftige Steaks und Würstchen vom Grill, eine kräftige Soljanka sowie eine Auswahl an Getränken von Kaffee bis hin zu kühlem Bier. Die Organisa-

tion liegt in den bewährten Händen des SV Trebsen, Abteilung Ski. Anmeldung bei Sabrina Jäckel per Mail an wintersport.trebsen@gmail.com oder telefonisch unter 0176 / 848 80 801. Nachmeldungen sind am Wettkampftag bis 9 Uhr vor Ort möglich. Der Trebsener Schlosslauf ist mehr als nur ein Wettkampf: Er bringt Menschen zusammen, schafft Bewegung, Gemeinschaft und unvergessliche Momente im besonderen Ambiente des Schlosses. Ob jung oder alt, schnell oder gemütlich: Seien Sie dabei, wenn Trebsen läuft! Wir würden uns über eine rege Teilnahme Ihrerseits sehr freuen oder wenn Sie für tolle Stimmung an den Strecken sorgen um die Sportler lautstark anzufeuern.

Die Trebsener Wintersportler





Einladung zum Schmalfilmabend Trebsener Filme von den Siebzigern bis heute

Bernd Fichtner, bekannter Hobby-Dokumentarfilmer unserer Stadt, zeigt Filme aus seinem Archiv über Faschingsveranstaltungen, Kinderferienlager und der Zellstofffabrik.

Nelson Ptak, Student der HTWK Leipzig, stellt seine Filme sowie Videoequipment von früher und heute an diesem Abend vor. Während der Pause besteht die Möglichkeit, einen kleinen Imbiss zu sich zu nehmen.

Termin: Samstag, 01.11.2025
 Beginn: 17:30 Uhr
 Ort: Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ Trebsen
 Veranstalter: Trebsen erleben e.V.
 -Eintritt frei-

Trebsen erleben e.V.
 Uwe Baumann
 -Vorsitzender-

Gottesdienste und Veranstaltungen in unseren Kirchen

Monatsspruch Oktober:

„Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.“
 (Lukas 17, 21)

Veranstaltungskalender der Landeskirche ist auf unserer Webseite verlinkt: <https://frauenkirche-grimma.de/news/neuer-veranstaltungskalender-der-landeskirche/>. In diesem Veranstaltungskalender sind einmalige, besondere und musikalische Veranstaltungen eingetragen.

Sonntag, 12.10.2025

Abendmahlgottesdienst (Pfr. Silberbach) in Altenhain um 10:15 Uhr

Sonntag, 26.10.2025

Abendmahlgottesdienst (Pfr. Silberbach) in Seelingstädt um 10:15 Uhr

Freitag, 31.10.2025

Abendmahlgottesdienst (Pfr. Silberbach) in Trebsen um 10:15 Uhr

Konzert „Duo String & Harp“ in Altenhain um 18:00 Uhr

Sonntag, 02.11.2025

Gottesdienst Anders (Pfr. Silberbach + Pfr. Flessing) in Trebsen um 10:15 Uhr

Samstag, 08.11.2025

Tag des Friedhofs in Altenhain von 14 – 17 Uhr

Sonntag, 09.11.2025

Predigtgottesdienst (Pfr. Silberbach) in Altenhain um 10:15 Uhr

Martinsfest (Pfr. Silberbach) in Seelingstädt um 16:30 Uhr

Samstag, 15.11.2025

Kino in der Kirche in Altenhain um 18:00 Uhr

Kirchgemeindevertretungen:

Vorsitzender Altenhain: Jan-Erik Hecht – nächster Sitzungstermin: 20.10.2025 um 19 Uhr

Vorsitzende Trebsen-Neichen: Rowena Seyfferth-Grimm - nächste Sitzungstermine: 12.11.2025 um 19 Uhr

Vorsitzender Seelingstädt: Reinhard Höver - nächster Sitzungstermin: nach Vereinbarung

Kinder und Jugendliche:

Christenlehre:

(nicht in den Ferien) Alle Kinder aus Trebsen und den Ortsteilen sind zu allen Terminen recht herzlich eingeladen! Die Gruppen können auch wechselweise besucht werden; unabhängig vom Wohnort.

in Seelingstädt: dienstags um 15:30 Uhr mit Heike Heinze

in Trebsen: dienstags um 17:00 Uhr mit Heike Heinze

Kirchenmäuse (Kinder im Vorschulalter): 25.10.2025

(immer am letzten Samstag im Monat, nicht in den Ferien)

in Trebsen einmal im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr mit Rowena Seyfferth-Grimm + Sandra Friedrich

Familienabendbrot: 03.11.2025 in Neichen

montags von 17:00 bis 19:30 Uhr mit Isabel Praprotnick-Czerwinka + Pfrn. Silberbach

Konfitreff:

ab dem neuen Schuljahr sind alle Konfis – auch aus dem Trebsener Bereich – nach Nerchau bzw. Grimma eingeladen

Informationen erhaltet Ihr bei Pfarrer Markus Wendland, Nerchau,

Tel.: 034382 41306 oder markus.wendland@evlks.de

Senioren / Gesprächskreis

Frauenkreis Altenhain: jeden 1. Dienstag im Monat in der Kirche Altenhain

04.11.2025 um 14:30 Uhr

Frauenkreis Neichen: jeden 2. Dienstag im Monat im Pfarrhaus Neichen

11.11.2025 um 14:30 Uhr

Mütterkreis Trebsen: jeden 3. Donnerstag im Monat im Kantorat Trebsen

16.10.2025 um 14:30 Uhr

Gesprächskreis Trebsen:

donnerstags, Jeweils 19:30 Uhr

(Informationen bei Reinhard Höver, Tel.: 01783090181)

im Oktober: Gemeinsames Wochenende 10. – 12.10.2025 in Naundorf/ Sächsische Schweiz

Im November: 13.11. um 19:30 Uhr in Ammelshain

Musikalische Gruppen

Chor: dienstags um 19:30 Uhr mit Kantor Reinhard Peldszus (nicht in den Ferien)

Kurende/Kinderchor: donnerstags um 16:30 Uhr mit Kantor Reinhard Peldszus (nicht in den Ferien)

Posaunenchor: mittwochs um 19:30 Uhr mit Reinhard Höver (interessierte Mitbläserinnen und Mitbläser melden sich bitte bei Herrn Höver unter Tel.: 0178 3090181)

SING MIT UNS!

Wir sind der Chor für Kinder und Jugendliche der Kirchgemeinde Trebsen (mit Neichen, Altenhain und Seelingstädt) und treffen uns jeden Donnerstag um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Trebsen (Pfarrgasse) zur Probe (Ende 17:15 Uhr). Wir singen fröhlich von Gott und der Welt und treten zu Gemeindeveranstaltungen auf.

Neue Kinder und Jugendliche sind immer willkommen. Schön ist, wenn ihr bereits lesen könnt.

Bis bald! Euer Kantor Reinhard Peldszus Telefon: 03425 922894

Mail: kantor-peldszus@online.de

Weitere Informationen – Veranstaltungen – Angebote

Herzliche Einladung zum Obstbaumschnitt

Die Apfelbäume im Kirchengarten in Altenhain müssen verschnitten werden. Dafür brauchen wir Ihre/Eure Unterstützung. Am Montag, 27.10. ab 15 Uhr sollen die Bäume einen Pflege- und

Verjüngungsschnitt erhalten. Dazu bitten wir um Ihre/Eure Hilfe. Bitte bringt passendes Werkzeug mit. (Handsäge für Baumschnitt, Astschere, Gartenschere und Handschuhe)



25 Jahre „Aktion Kinder helfen Kindern!“

Jedes Jahr bringt die „Aktion Kinder helfen Kindern!“ Kindern aus sozial schwachen Familien in Osteuropa eine kleine Freude um die Weihnachtszeit. Kinder, Eltern und Großeltern in ganz Deutschland packen mit Begeisterung Weihnachtspäckchen mit Schulmaterialien,

Spielsachen, warmer Kleidung und Süßigkeiten. Über 300 Aktionsgruppen bundesweit unterstützen die Sammlung der Pakete. So auch in diesem Jahr! 2025 sind folgende Länder bei der Verteilung dabei: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien. Wer sich an dieser Aktion beteiligen möchte, erhält bei Pfrn. Silberbach in Trebsen einen Karton und ein Infoblatt für die Dinge, die in das Päckchen hineinkommen können (Tel.: 034383 62807 oder birgit.silberbach@gmx.de). Die gepackten Päckchen sind bitte bis zum 26.10.2025 in Trebsen abzugeben!

Krippenspiele 2025

Wie im vorigen Jahr wollen wir auch in diesem Jahr wieder schöne Krippenspiele in unseren Gemeinden aufführen. Wer von den Kindern oder Erwachsenen Lust hat, mitzuspielen, der melde sich bitte:

für Seelingstädt bei Yvonne Niebisch - y.niebisch@gmail.com

für Trebsen bei Rowena Seyfferth-Grimm - rowena.seyfferth-grimm@web.de oder Isabel Praprotnick-Czerwinka - isabel.praprotnick@gmx.de

für Neichen bei Iris Meinig - iris.meinig@evlks.de

für Altenhain bei Pfrn. Birgit Silberbach - brgit.silberbach@gmx.de
Nach den Herbstferien soll es dann mit den Proben losgehen!

Wir freuen uns auf euch!

Verwaltungsangelegenheiten:

Bei allen Verwaltungsfragen wenden Sie sich bitte an unsere Zentrale Verwaltungsstelle des Ev.-Luth. Kirchspiels Muldentäl, Mühlstraße 15, 04668 Grimma, Leiterin: Anja Altner, Telefon: 03437 9415656; Fax: 03437 9415655; E-Mail: kg.grimma@evlks.de und anja.altner@evlks.de

Die Sprechzeiten in Grimma sind:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Friedhofsangelegenheiten:

Für die Anmeldung einer Beerdigung und das Auswählen einer Grabstätte wenden Sie sich bitte an Herrn Mike Moosdorf, Telefon: 01515 9165180. Herr Moosdorf ist montags, dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr erreichbar. Für schriftliche Anliegen nutzen Sie bitte den Briefkasten am Friedhof.

Bei weiteren Fragen zu Friedhofangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Zentrale Friedhofsverwaltung des Ev.-Luth. Kirchspiel Muldentäl, August-Bebel-Straße 14, 04668 Grimma. Die Leiterin Frau Silke Brück erreichen Sie telefonisch unter 03437 762911; Fax: 03437 762935; E-Mail: friedhof.grimma@evlks.de oder www.friedhof-grimma.de

Die Sprechzeiten sind:

Dienstag: 10:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrerin

Birgit Silberbach

Ev.-Luth. Kirchspiel Muldentäl

Pfarrgasse 5, 04687 Trebsen, Telefon: 034383 62807

E-Mail: birgit.silberbach@gmx.de oder kg.trebsen_neichen.de

Internet: www.kirche-trebsen.de